



### Der Stellwerttisch des "Estació de França" (französischer Bahnhof)

Steht heute in der Eingangshalle des Museums und wurde im Jahr 1924 in den USA von der Firma Thomson Houston gebaut. Mit diesem elektromagnetischen Tisch wurde der Bahnverkehr im Estació de França geregelt, aber zu Beginn der Bauarbeiten für die Olympischen Spiele wurde er nach Vilanova i la Geltrú gebracht.



### Der Vall-de-Núria-Park und Picknickbereich

Zwischen dem Gebäude „La Rotonda“ und den Wasserbehältern befindet sich der Vall-de-Núria-Park. Ein Familienbereich mit Spielmöglichkeiten, ein Geschenk von FGC zum 75. Jubiläum der Zahnradbahn von „Cremallera de Núria“ und ein Rastplatz sowie ein Picknickbereich.



### “Espai Gumà” und Wasserbehälter

In diesem Bereich befinden sich zwei alte Wasserbehälter, die damals die Dampflokomotiven mit Wasser versorgten und ein Gebäude, das von einem weiteren Wasserbehälter für die Wasserentmineralisierung, dem Espai Gumà, gekrönt wird. Heute ist dort die Ausstellung untergebracht, die die wichtige Rolle der Bahn für Vilanova i la Geltrú zum Ausdruck bringt.



### Lokomotivhalle, die Drehbrücke und die Loksammlung

Das halbrunde Gebäude "La Rotonda", in ausgeprägtem modernistischem Stil, verfügt über 12 Gleise, die zu einer Drehscheibe führen, mit der die dort untergestellten Loks bewegt wurden. Die Sammlung, die 25 Dampflokomotiven umfasst, gilt als eine der bedeutendsten Europas.



### “Tren del Centenari” (Jubiläumzug)

Der aus der Mataró-Lokomotive und drei Personenwagen der 1., 2. und 3. Klasse bestehende Jubiläumzug ist eines der Prunkstücke der Fahrzeugsammlung des Museums. Es handelt sich um einen Nachbau der ersten Eisenbahn auf der iberischen Halbinsel, die zwischen Barcelona und Mataró verkehrte und wurde 1948 zum hundertjährigen Jubiläum der Bahn gebaut.



### Der amerikanische Harlan-Wagen und Drehgestell aus Holz

Dieses für das Jahr 1881 im wahrsten Sinne bahnbrechende Luxusfahrzeug wurde von Francesc Gumà, dem Eisenbahnförderer in Vilanova, in den USA gekauft. Die Harlan-Wagen waren die ersten amerikanischen Fahrzeuge, die nach Europa kamen und verfügten als Neuheit unter anderem über Drehgestelle in den Personenwagen.



### “Espai Mercaderies” Gütertransportbereich

In diesem Bereich sind drei repräsentative Güterwagen ausgestellt: ein J-Wagen, mit einem audiovisuellen Beitrag über die Bedeutung dieser Art von Schienenverkehr, ein offener XX-Wagen und ein TT3-Trichter. Man sieht auch ein 40 m langes Gleis, mit einem Prellbock des Unternehmens MZA und einer Drehscheibe, die aus den früheren Anlagen in Vilanova i la Geltrú stammt.



### “Espai Talgo” und die Sammlung

Zum 25-jährigen Bestehen des Museums wurde dieser Raum eröffnet, und zwar genau neben der Talgo-Fahrzeugsammlung (der größten, die es gibt). Hier wird die Geschichte des Unternehmens Patentes Talgo und seine innovative Rolle in der Welt der Bahntechnik erklärt.



### Eisenbahninfrastruktur

Dieser Bereich beginnt an der Pineda-Metallbrücke (1868), gefolgt von einer Ausstellung von Schildern und einer Sammlung von Maschinen für die Instandhaltung der Strecke: eine Gleisstopfmaschine mit Gleisrostrichter, einen Schotterpflug, eine kompakte Stopfmaschine und ein Makrofon. Den Abschluss bildet der Bahnübergang aus Roda de Barà, der letzte bewachte Bahnübergang, der in Betrieb war.



### Spazierweg zwischen Gleisen und Bahnsteig

Spazierweg neben dem Umfahrgleis, das im Jahr 2017 gebaut wurde und über zwei Drehscheiben, einen Bahnübergang und die beiden Bahnsteige Pineda-Brücke und Signalbrücke verfügt, über die man in die in Betrieb stehenden Fahrzeuge steigen kann.

# Willkommen im Eisenbahnmuseum von Katalonien

Es befindet sich im ehemaligen Dampflokshuppen von Vilanova i la Geltrú, der Ende des 19. Jhdts. gebaut und bis 1967 verwendet wurde.

Im Jahr 1990 wird es Bestandteil des Bahnerbes, da es sehr wertvolle und an die Geschichte der Eisenbahn erinnernde Elemente enthält. Es befindet sich derzeit in einem bedeutenden Umgestaltungsprozess.

Es sind die verschiedenen modernistischen Industriegebäude, die Sammlung der Dampflokomotiven und der Talgofahrzeuge hervorzuheben. Deswegen gilt das Museum als bedeutendster technischer Komplex Kataloniens und einer der großartigsten Europas.

Das Museum schlägt eine Fahrt in die Welt der Züge in einem lebendigen Raum vor, der verschiedene Tätigkeiten und Leistungen für Publikum jeder Art bietet: speziell für Kinder gedachte Bereiche, Museumsshop, Fahrstrecke für Fahrzeuge, verschiedene Ausstellungen oder audiovisuelle Vorführungen.



- 1 Stellwerttisch, Barcelona-Estació de França
- 2 Der Vall-de-Núria-Park und Picknickbereich
- 3 "Espai Gumà" und Wasserbehälter
- 4 Lokomotivhalle, die Drehbrücke und die Loksammlung
- 5 Jubiläumsszug
- 6 Amerikanischer Harlan-Wagen und Drehgestell aus Holz

- 7 "Espai Mercaderies" (Gütertransportbereich)
- 8 "Espai Talgo" und Sammlung
- 9 "Àrea d'infraestructura" (Eisenbahninfrastruktur)
- 10 Spazierweg zwischen Gleisen und Bahnsteig

- WC
- Museumsrezeption und Shop
- BetretbareFahrzeuge\*
- "Teresita-Lok" Treffpunkt
- Zugang vom Lokschuppen
- Zugänglicher Weg

\* Die Fahrzeuge, die nicht über eine zum Betreten freigegebene Treppe verfügen, und die Gruben dürfen nicht betreten werden.

## SERVICES

- ✓ Shop
- ✓ Kinderspielplatz: El Racó d'en Víctor
- ✓ Rastplatz: Selbstservice für Kaffee und Erfrischungsgetränke
- ✓ Parkplätze (beschränkte Anzahl)
- ✓ Bibliothek
- ✓ Veranstaltungshalle

## MEHR INFORMATION

[www.museudelferrocarril.org](http://www.museudelferrocarril.org)

(Neben dem Bahnhof)  
Pl. Eduard Maristany s/n  
08800 Vilanova i la Geltrú  
Tel. 93 815 84 91

